



Verdachtsfälle bei Nutztierrißen in Bayern

Ab Monitoringjahr 2023/2024

Im Zusammenhang mit Nutztierrißen wird von einem Verdachtsfall gesprochen, sobald ein begründeter Hinweis auf die Beteiligung eines großen Beutegreifers vorliegt. Verdachtsfälle werden bis zum Abschluss der Bearbeitung als solche aufgelistet. **Bei einer Bestätigung des Verdachts wird das Ereignis auf der entsprechenden Monitoringseite in die Tabelle der Einzelnachweise übertragen.**

Monitoringjahr 2023/2024

Datum	Landkreis	Bearbeitungsstand	Bewertung
25.04.2024	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers
11.04.2024	Berchtesgadener Land	Abgeschlossen, 1 totes Lamm	Keine Hinweise auf Beteiligung Großer Beutegreifer
08.04.2024	Regen	abgeschlossen, 1 toter Rothirsch	Keine Hinweise auf Beteiligung Großer Beutegreifer
20.03.2024	Regensburg	Abgeschlossen, 1 totes Damwild/Gehege	Keine Hinweise auf Beteiligung Großer Beutegreifer
22.02.2024	Kronach	Abgeschlossen, 1 toter Damhirsch	Keine Hinweise auf Beteiligung Großer Beutegreifer
15.02.2024	Bad Kissingen	Abgeschlossen, 1 toter Nandu	Keine Hinweise auf Beteiligung Großer Beutegreifer
07.02.2024	Schwandorf	Abgeschlossen, 5 tote Damhirsche	Keine Hinweise auf Beteiligung Großer Beutegreifer
31.01.2024	Schwandorf	Abgeschlossen, 1 toter Damspießer	Keine Hinweise auf Beteiligung Großer Beutegreifer
27.01.2024	Rhön-Grabfeld	Abgeschlossen, 1 totes Pferd	Hinweise auf Gewalteinwirkung vor dem Tod, Probenqualität nicht ausreichend für abschließende Bewertung, nur Gattungs-Ermittlung Canis sp. (Wolf oder Hund möglich)
17.01.2024	Regen	Abgeschlossen, 2 tote Schafe	Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers
01.01.2024	Lindau (Bodensee)	Abgeschlossen, 1 totes Damwild	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt.
24.12.2023	Garmisch-Partenkirchen	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Fortgeschrittene Nutzung, am verbleibenden Tierkörper konnten keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers gefunden werden
18.12.2023	Freyung-Grafenau	Abgeschlossen; 9 tote Schafe	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt.
27.11.2023	Hof	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, Hunde-DNA nachgewiesen
24.11.2023	Pfaffenhofen a.d.Ilm	Abgeschlossen, 1 toter Nandu	Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers
20.11.2023	Kelheim	Abgeschlossen, 2 tote Rindskälber	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt. Nach Zweitdokumentation keine

Datum	Landkreis	Bearbeitungsstand	Bewertung
			Hinweise auf Gewalteinwirkung vor dem Tod. Postmortaler Befraß
20.11.2023	Cham	Abgeschlossen, 1 totes Stück Damwild (Gehegehaltung)	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern (Luchs) genetisch bestätigt
08.11.2023	Main-Spessart	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, in Sektion (Zweitdokumentation) wurden Hinweise auf eine natürliche Todesursache gefunden.
07.11.2023	Aschaffenburg	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, Übergriff durch einen Hund, Nachnutzung durch Fuchs
06.11.2023	Deggendorf	abgeschlossen, 1 totes Schaf	verspätete Meldung, fortgeschrittene Nutzung, keine Bewertung möglich
05.11.2023	Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim	abgeschlossen, 1 totes Schaf	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, keine Bewertung möglich, starke Nutzung des Kadavers
05.11.2023	Nürnberg Stadt	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Hinweise auf Gewalteinwirkung vor dem Tod, DNA zweier Hunde nachgewiesen, Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen wildlebenden Beutegreifers
04.11.2023	Weilheim- Schongau	abgeschlossen, 1 totes Rinderkalb	Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers
03.11.2023	Ostallgäu	Abgeschlossen, 2 tote neugeborene Kälber	Kein Hinweis auf Gewalteinwirkung vor dem Tod, keine DNA-Spur eines Großen Beutegreifers nachweisbar. Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers
01.11.2023	Weilheim- Schongau	Abgeschlossen, 1 totes Rind	Keine Hinweise auf Gewalteinwirkung vor dem Tod, natürlicher Tod mit anschließendem Befraß
30.10.2023	Bad Tölz- Wolftratshausen	Abgeschlossen, 2 neugeborene Rinderkälber	Laut amtlicher Sektion (Zweitdokumentation) keine Hinweise auf eine Gewalteinwirkung vor dem Tod, Totgeburt mit postmortalem Befraß
29.10.2023	Bad Kissingen	Abgeschlossen, 1 Schaf verletzt, keine Erstdokumentation oder Genetiknahme möglich	Keine Bewertung möglich
28.10.2023	Weilheim- Schongau	Abgeschlossen, 1 totes Kalb	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, keine Bewertung möglich, starke Nutzung des Kadavers
27.10.2023	Roth	abgeschlossen, 1 totes Rinderkalb	Hinweise auf Gewalteinwirkung vor dem Tod liegen vor, Beteiligung eines wildlebenden Großen Beutegreifers kann nicht ausgeschlossen werden, Probenqualität nicht ausreichend
23.10.2023	Weilheim- Schongau	Abgeschlossen, 1 totes Rotwild (Gehegehaltung)	Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers
19.10.2023	Ostallgäu	Abgeschlossen, 1 totes Rinderkalb	Kein Hinweis auf Gewalteinwirkung vor dem Tod, keine DNA-Spur eines Großen Beutegreifers nachweisbar. Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers
19.10.2023	Weilheim- Schongau	Abgeschlossen, 1 totes Rinderkalb	Kein Hinweis auf Gewalteinwirkung vor dem Tod, keine DNA-Spur eines Großen Beutegreifers nachweisbar. Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers
18.10.2023	Weilheim- Schongau	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Hinweise auf Gewalteinwirkung vor dem Tod liegen vor, Beteiligung eines wildlebenden Großen Beutegreifers kann nicht ausgeschlossen werden, Probenqualität nicht ausreichend

Datum	Landkreis	Bearbeitungsstand	Bewertung
18.10.2023	Aschaffenburg	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers
18.10.2023	Regensburg	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Gewalteinwirkung vor dem Tod festgestellt, an Verletzungen Hunde-DNA vorhanden, Hund ist als Verursacher anzunehmen, Beteiligung wildlebender Großer Beutegreifer ausgeschlossen
16.10.2023	Coburg	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers
15.10.2023	Garmisch-Partenkirchen	Abgeschlossen, 1 totes Rinderkalb	Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers
15.10.2023	Miesbach	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Hinweise auf Gewalteinwirkung vor dem Tod liegen vor, Beteiligung eines wildlebenden Großen Beutegreifers kann nicht ausgeschlossen werden, Probenqualität nicht ausreichend
14.10.2023	Garmisch-Partenkirchen	Abgeschlossen, 1 totes Schaf (Lamm)	Keine Hinweise auf Beteiligung eines wildlebenden Großen Beutegreifers
07.10.2023	Main-Spessart	Abgeschlossen, 1 totes Lamm	Beteiligung eines wildlebenden Großen Beutegreifers nicht bestätigt, keine Hinweise auf Gewalteinwirkung vor dem Tod, postmortale Nutzung
25.09.2023	Mühlendorf a. Inn	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Beteiligung eines wildlebenden Großen Beutegreifers nicht bestätigt. DNA eines Hundes nachgewiesen.
23.09.2023	Bad Kissingen	Abgeschlossen, 1 totes Rinderkalb	Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers. Keine DNA eines Caniden (Wolf, Hund) nachgewiesen.
14.09.2023	Miltenberg	Abgeschlossen, 2 tote Schafe	Gewalteinwirkung vor dem Tod nicht festgestellt, an Befraßstellen Hunde-DNA vorhanden, Hund ist als Befresser anzunehmen, Todesursache unklar, Beteiligung wildlebender Großer Beutegreifer ausgeschlossen
22.08.2023	Bad Kissingen	Abgeschlossen, 1 totes Kalb	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht ausgeschlossen, Probenqualität nicht ausreichend
18.08.2023	Aschaffenburg	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Keine Hinweise auf wildlebenden Großen Beutegreifer, Hunde-DNA nachgewiesen
10.08.2023	Regen	Abgeschlossen, 1 totes Kalb	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, Pathologischer Befund: Kälber kamen tot zur Welt, postmortaler Befraß, an Fraßstellen DNA-Spuren von Hund und Rotfuchs festgestellt
03.08.2023	Garmisch-Partenkirchen	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers. DNA von Dachs und Hund nachgewiesen
31.07.2023	Weilheim-Schongau	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers. Keine Hinweise auf Gewalteinwirkung vor dem Tod.
30.07.2023	Aschaffenburg	Abgeschlossen, 1 totes Kalb	Nach Zweidokumentation keine Hinweise auf Gewalteinwirkung vor dem Tod. Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers. Postmortaler Befraß
25.07.2023	Berchtesgadener Land	Abgeschlossen, 1 totes Kalb	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, keine Hinweise auf Gewalteinwirkung vor dem Tod, an Fraßstellen DNA-Spuren von Hund und Rotfuchs festgestellt
20.07.2023	Ostallgäu	Abgeschlossen, 2 tote neugeborene Kälber	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, Pathologischer Befund: Kälber kamen

Datum	Landkreis	Bearbeitungsstand	Bewertung
			tot zur Welt, postmortaler Befraß, an Fraßstellen DNA-Spuren von Hund und Rotfuchs festgestellt
20.07.2023	Fürth	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt
12.07.2023	Regen	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt
11.07.2023	Ostallgäu	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt
08.07.2023	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	Abgeschlossen, 1 totes Lamm	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, Hunde-DNA-Spuren nachgewiesen
04.07.2023	Aichach-Friedberg	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, keine Hinweise auf Gewalteinwirkung vorm Tod, postmortale Nutzung
04.07.2023	Landshut	Abgeschlossen, 1 totes Kalb	Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers, Totgeburt mit postmortaler Nutzung
16.06.2023	Weilheim-Schongau	Abgeschlossen, 1 totes Lamm	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, am Kadaver wurden DNA-Spuren eines Hundes festgestellt
15.06.2023	Oberallgäu	Abgeschlossen, 2 tote Kälber	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, am Kadaver wurden DNA-Spuren von Rotfuchs festgestellt
07.06.2023	Berchtesgadener Land	Abgeschlossen, 1 tote Ziege	Probenqualität nicht ausreichend für abschließende Bewertung, nur Gattungs-Ermittlung Canis sp. möglich, Wolf kommt in Frage
01.06.2023	Aschaffenburg	Abgeschlossen, 1 totes Kalb	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt
26.05.2023	Bad Kissingen	Abgeschlossen, 1 verletztes Pferd	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt
22.05.2023	Weilheim-Schongau	Abgeschlossen, 1 totes Fohlen	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, Hunde-DNA nachgewiesen
19.05.2023	Landsberg am Lech	Abgeschlossen, verletzte Ziege	Keine Hinweise auf Beteiligung eines Großen Beutegreifers
18.05.2023	Landsberg am Lech	Abgeschlossen, 2 tote Schafe	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, Todesursache natürlich, postmortale Nutzung der Kadaver
15.05.2023	Main-Spessart	Abgeschlossen, leicht verletzte Rinder	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt
09.05.2023	Rhön-Grabfeld	Abgeschlossen, 18 tote und weitere verletzte Hühner	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt
09.05.2023	Rottal-Inn	Abgeschlossen, 1 toter Mufflon und 1 Mufflon-Lamm vermisst	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, Hunde-DNA-Spuren nachgewiesen
08.05.2023	Haßberge	Abgeschlossen, 2 tote Schafe	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, Hunde-DNA-Spuren nachgewiesen
08.05.2023	Bad Tölz-Wolfratshausen	Abgeschlossen, 1 totes Kalb	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, Todesursache nicht eindeutig bestimmbar, Nachweis von Fuchs-DNA
08.05.2023	Amberg-Weilheim	Abgeschlossen, 1 totes Kalb	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, nach Pathologiebefund: Totgeburt mit postmortaler Nutzung
04.05.2023	Neuburg-Schrobenhausen	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, natürlicher Tod laut Pathologie möglich

Datum	Landkreis	Bearbeitungsstand	Bewertung
03.05.2023	Aschaffenburg	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, keine Bewertung möglich, starke Nutzung des Kadavers
25.04.2023	Donau-Ries	Abgeschlossen, 15 tote Schafe	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, Hunde-DNA-Spuren nachgewiesen
22.04.2023	Rosenheim	Abgeschlossen, 2 tote Schafe	Probenqualität nicht ausreichend für abschließende Bewertung, nur Gattungs-Ermittlung Canis sp. möglich, Wolf kommt in Frage
19.04.2023	Donau-Ries	Abgeschlossen, 2 tote Schafe	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, keine Bewertung möglich
17.04.2023	Main-Spessart	Abgeschlossen, 1 totes Schaf	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, keine Bewertung möglich, starke Nachnutzung des Kadavers
13.04.2023	Donau-Ries	Abgeschlossen, 10 tote Schafe, verspätete Meldung, keine DNA-Analyse möglich	Beteiligung von wildlebenden Großen Beutegreifern nicht bestätigt, Zweitdokumentation hat Verletzungen an einigen Kadavern ergeben, die einem nicht geübten Hetzjäger zuzuordnen sind, Wolf anhand des Rissbildes unwahrscheinlich
28.03.2023	Tirschenreuth	Abgeschlossen, 5 tote Schafe	Beteiligung von wildlebenden großen Beutegreifern nicht bestätigt, Hinweise eines freilaufenden Hundes